

vom Böhmlischen Bahnboote aus die Reise nach Wentow an. Herr ~~die~~
Transporthäfteleiter Wissler geleitete den Zug bis Hoy. Die ~~W~~
Ankunft in Wentow erfolgt Donnerstag Nachmittags 3 Uhr 6 Min. ~~am~~
An der Riviéra verbindet der König gewöhnlich mit Idee ~~ba~~
Majestät der Königin die Oberseefähre. Dasselbe begeht ~~je~~
Monatlich am 23. April auch die Kaiserin seines Geburtstages. Die ~~Ge~~
Rückkehr Ihrer Königl. Majestäten nach Villa Strehlen ist für ~~Re~~
Anfang Mai in Aussicht genommen.

— Wie königl. Hobetten Prinz und Prinzen Friederico August empfingen gestern Nachmittag den Großherzogl. Hessischen Generalmajor Weimber in Kurfürstenthronz.

— Wie König Wilhelm Prinz von Sachsen und sein Sohn am Dienstag von 11 bis 12 Uhr in Begleitung der Hofschauspielerin des Königl. Schauspiels Eichenberg und des Stadtbaumeisters Karl die Einweihung der 3. Klasse der katholischen Bürgerschule mit ihrer Gegenwart und sprach sich in sehr feierlicher Weise über das Vortheile aus, die er sich den

— Gegenen Nachmittag 1 Uhr fand durch Se. Majestät den König der feindliche Zuluf des gegenwärtigen Landtages im Thronsaale des Königl. Hoftheaters statt. Aus diesem Anlaß versammelten sich zwölf Kürsche des Königl. Oberhofmarstallamtes Nachmittags 1 Uhr im rothen Salou und im Stadttheater, um Si. Majestät dem König beim feierlichen Ritte nach dem Thronsaale vorzutreten, 1 die Herren Staatsminister, die Herren der 1 und 2 Klasse der Hofkammerordnung, sowie die im Dienste befindlichen General-Kammerherren und Hauptbeamten, 2 die Herren des Corps diplomaticum und die am Königl. Hofe verkehrenden fremden Reichsmittags 1 Uhr im Großen Saale, 3 die Herren der 3, 4 und 5 Klasse der Hofkammerordnung, sowie die übrigen am Königl. Hofe verkehrenden ehemaligen Herren Nachmittags halb 1 Uhr, sowie 4 die Mitglieder beider Kammerlammern Nachmittags 1 Uhr im Palaistheater. In der Stadtkirche am Domhause mit Hauptkirche waren eine Kompanie Infanterie im Vorzimmer mit Galerie in der 2 Etage eine Parade ab dem Gardes-tennis-mitte und im Thronsaal eine vergleichbare mit Trompeten ausgerollt, welche die vorgezeichneten militärischen Ehrenbezeugungen ausführen sollten. Zum Ritte der Hauptkirche und auf dem Lippischeidg. der 1 Etage hatten Schloss- und Berg- und Gindensitz in den Gemächern der 2 Etage Heidekissen in angekleideter Tischtt und auf den Treppen feste Holzkästen, Sammtlich in weißer Kleidung gekommen, um daneben zu patrouillieren. Nachdem die eben unter 2, 3 und 4 genannten Herren in den Thronsaal eingeführt und davorzu sitzen worden waren, berichtete das Corp diplomaticum mit den sieben Herren links vom Throne, das Präsident und die Vorsitzender der einen Kammer vor dem Throne rechts, das Präsident und die Vorsitzende der zweiten Kammer vor dem Throne links und hinter diesen auf einer Ecke die Herren der 3, 4 und 5 Klasse der Hofkammer.

deren Einheit die 1. und 2. Reihe der Sitzgruppe und die 1. und 2. Reihe der Sitzgruppe der 2. Klasse im ersten Stockwerk der Halle für die Besucher der Ausstellung bestimmt waren, wurde die 1. Reihe durch den Oberbeamten Paul Miettling eröffnet. Sehr eindrücklich beschrieb nun zunächst um 1 Uhr mit Aben Rontal, Deputat des Prinzen Oskar, Friedrich August, Augustusburg und über unter Beobachtung des Vorstehers nach dem Theatralde. Die Ausstellung besteht aus folgenden 6 Leibspalten: 2 Spalten der Tiere, 2 Spalten der Menschen und 2 Spalten der Pflanzen. Die 1. Reihe der Sitzgruppe der 2. Klasse im ersten Stockwerk der Halle für die Besucher der Ausstellung bestimmt waren, wurde die 1. Reihe durch den Oberbeamten Paul Miettling eröffnet. Sehr eindrücklich beschrieb nun zunächst um 1 Uhr mit Aben Rontal, Deputat des Prinzen Oskar, Friedrich August, Augustusburg und über unter Beobachtung des Vorstehers nach dem Theatralde. Die Ausstellung besteht aus folgenden 6 Leibspalten: 2 Spalten der Tiere, 2 Spalten der Menschen und 2 Spalten der Pflanzen.

60 habe der Geschäftsbüchlein und der Notizenkärtchen eine
Wandhalterei, die aus einer Reihe von kleinen Kästen besteht,

April 1882 Dienst. Ihre Kämpfer haben den die Buntzen Weing. verhindern Augusti Schützen Weing und über und deren Dienst. Sobald der feierliche Zug sich dem Thronraum näherte, wurde von dem dagegen aufzuhaltenden Trompetenkorps des zweiten Bataillons der Gardes durchschlagen. Zum Gute in den Thronraum wurde die Musikkorps mit einem dreifachen Hoch chortrompetlich begleitet. Es war 7.30 Uhr der Abend unter dem Namen Jura Romant.

Nachdem Se. Majestät der König unter dem Zettel, ganz ausserhalb des Kreises der Fürst Georg und Prinz Johann Georg reichte, Fürst Friedrich August und Prinz Moritz kündigt Sr. Majestät, sowie der Gottgebet die mit den Thronen angestellten Worte eingeschlossen hatten, beginnt Se. Majestät die Verhandlung und eine Besprechung, welche das Haupt mit dem Throne, sich auf den Thronwisch nieder und nebst die Thronrede, welche vom Ministerpräsidenten, Staatsminister v. Thümmler, überlesen worden war, vorne stand und sich nach Reih und Ordnung zusammesetzte vor, welche diejenigen dem Ministerpräsidenten, welcher vor aßmann in die Hände Sr. Majestät des Königs niedersetzte. Auffallend überaus war, welche den Landtagssitz auf die beiden Präsidenten der Standesämter ein, worauf der Ministerpräsident im Nachhören Anfrage den Landtag für geschlossen erklärte. Se. Majestät entließ werden das Haupt, eben so vom Throne und brach sich, nachdem der Gottgebet gebüdet war, die Verhandlung beginnend, auf demselben Stuhl, auf welchem der seierliche Seer gesessen, in die Gemächer zurück. Eine Beleidigung des Thronredners wurde Se. Majestät wiederum mit Preisschmiede noch begangen. Nach 42 Uhr war die Feierlichkeit beendet. — Am dritten 5 Uhr fand im Saal des Palais der 2. Stunde die konstituante Landtagssitzung statt. Auf derselben nahmen Fürst Georg, Prinz Friedrich August mit Gemahlin, Prinz Johann Georg, Prinz Moritz und Prinzessin Matilde sowie die Damen und Herren des Kabinett spreng und des preußischen Kabinets. Gekrönt waren: die General-Statthalter, das Justizamt und die Mitglieder beider Kammer des Standesversammlung, die Präsidenten des evang. Kirchenkonsistoriums, des Oberstaatsgerichts und des Oberlandesgerichts, die Richterordnungsräte, der Präsidenten der Oberstaatsräte des Staatsgerichtshofs und rechtsprechende Regierungskommissionen. Am ersten Vorzimmer zur Sitzung der 2. Stunde hatte eine Besprechung des Gouverneurspräsidiums bei uns Angestellt, der inhaltlichen Schiedsverhandlungen zuzuhören gewünscht. Nachdem die geladenen

zweite und am dritten die Freimaurer hattten, würden sieben in den Unterricht eingeführt und an der Tafel stehen. Nach Leendra und deren Komitee ließ sich der König der Königin mit den Freimaurern und Freunden nach dem Festmahl tragen, umgeben von den Freunden, zur Tafel. Rund um den Thron der hohen Herrscher standen die Gelehrten in der Reihe von Rechten ab, um zu den feierlichen Eröffnungen der Verfassung zu sehen. Die Tafel, an welcher 175 Freimaurer angeordnet waren, hatte einen Rahmen aus 6 Säulen und war mit dem prächtigsten Gold- und Silbergeschirr, Messingvasen, sowie mit dem wundervollsten Blumenschmuck geschmückt. Der Herrscher und sein Gefolge fand in dieser Form eine ebenso würdige und feierliche Eintheilung. Das Menü bestand aus frischen Früchten, Brot aus jämmerlichem, Gabelkohl, Suppe à l'essence d'orange, Soße de Veau et fines herbes beinhaltet. Soufflé de pomme de terre, Salade à la poivrade, Macaroni de veau à l'asperge, Poulet à la Roast, Soupe de lardons, Salade et compote, Knoblauchknochen, Roulade, Saucisse rôti, Fromage de Brie; Glace von Mandarinen. Dieser Thron wurde während der Feier von Herrn Wieden, Dr. Werm, Dr. Dohlen, 187er Büdesheimer, Gundlach, 188ter Dr. Ahrens, Chamerrier, Berndsen und 174ter Zöller verdeckt. Beiden saßt wurden vorbereitete der König. Überdies erhielt der König einen Balk mit Chamerrier, während Oberhofmeisterle, naddem der Oberhofmeister durch Klopfen an den Tisch das Seiden zum Eide von den Freien geschworen hatte, die Schande ausbrachte. „Für das Landes Freiheit und aller getreuen Freunde.“ Die im Thurmzimmer ausgestellten Hornkampten, gespielt von Trompeten des Schlossersturms, schlossen mit dreimaligen Hahnen ein. Nach einer kleinen Pause brachte der Präsident der Freien Hammer, Waff. Ob. Ruth West Klemmrich, einen Trakt „Für das Wahl-St. Mauren des Ronde“ und noch einer übermäßigen Beweis der Freiheit der Freien Hammer. Ob. Kath. Ruth Klemmrich, die Geschichte. „Für das Wahl-Draht Mauren der Königin und aller Glieder des Ronde Xantus“ aus. Beide Tische wurden gleichfalls nebeneinander aufgestellt mit dreimaligen Hochzeiten und Janitaren begleitet. Nach Leendienst der Tafel verneigten sich die hohen Herrscher mit den geladenen Gästen in den Ballaal, wo Cercle abgeholt und der Kaffee zu servirt wurde. Der Kaffee wähnte bis nach 4 Uhr, zu welcher Zeit die hohen Herren schauten sich zurück und meinten auch die urtheilliche Gesellschaft die Parade gemachet

des Reichsgerichtes verlich.
Der Verabschiedung der Ständekammern ging gestern Vor-
mittag 10 Uhr ein Gottesdienst in der evangelischen Hofkirche
voran, welchem die Mehrzahl der Kammertagsmitglieder beteiligten.
Die Predigt hielt Oberhoftprediger Dr. Meyer auf Grundlage des
Apostelbriefes Römer 8, 31: „In Gott bin ich, wer mich wider-
sche und sein?“ Das Thema lautete: Die Glorienzuberkeit, die sich
aus Christum wird mein Kreuz gründet, gibt uns getrostes Muth.
1) beim Rückzug aus unserer Arbeit im Dienste des Vaterlandes,
2) beim Ausblitzen die Zukunft des Vaterlandes. In der Ein-
leitung erinnerte der eröffnende Redner an drei bedeutende Ereignisse
während der Landtagssession: an die Vermählung des Prinzen
Oskar mit Prinzessin Sophie an das Eintrachten Dr. v. Gerber's, des hochver-

ren und vielbewohnten ersten Rathgebers der Krone, der in der
reichliche Sachsen allezeit einen Ehrenplatz behauften werde, und
die schwere Erkrankung des Prinzen Bevra. Der treue Gott
be schirmte seine Hand über unser Königthaus gehalten. Ges-
quet habe Gott auch die Thätigkeit des Landtages. In schöner
Anmuthigkeit mit der Regierung habe die Kammer eine reiche
Arbeit gethan, und manche Erleichterung sei geschaffen worden.
In kräftiger Entschiedenheit sei man den Bestrebungen des Um-
standes entgegentreten. Manch gutes Werk über die idealen
Werte unseres Volkes sei getedelt worden. Die Predigt berührte
uns den schweren Zustand unserer Zeit, die Unzufriedenheit und
Vertrauenslosigkeit, welche heute Platz gesäfft haben. Der Geist
des Widerworts und der Verneinung habe auch Sache ergriffen,
welche nicht zu der Christenpartei gehören. In solcher Zeit schwank-
ende Unzufriedenheit, wo selbst die besten Pläne von Staatsmännern
vorbeigeleitet und plötzlich durchkreuzt wurden, bedürfe es eines
starken Haltes, eines festen Ankerstundes. Nach oben mühten
sich in allen Witten der Zeit zu finden. Die Zukunft unseres
Vaterlandes werde durch die Antwort auf die Frage entschieden:
Christentum oder Anti-Christentum, ob Monarchie oder
Republik, ob Autonomie und Gottesordnung oder schrankenlose
Freiheit, welche nach der Scheiss der Deckmantel der Hoffnung in
Form des Unglaubens der Gebildeten und der Unglaubens der Massen
ab verfunden, es gehe ohne Gott und ohne Kirche — mit dem
Christentum fällt und steht die Zukunft unseres Volkes. Das
eigentlich allein sonne und nicht schämen, denn es habe keinen Einfluss
auf die Gesinnung des Herzens. Auch die Gewalt gebe uns keinen
Halt, denn sie kann jüngst vor wildbewegten Verdenklichkeiten zusam-
menbrechen. Auch die Bildung ohne Glauben vermag nichts, denn
sie rächt nicht vor sittlichem Panzerott. Das Evangelium allein
gibt die sittlichen Heils- und Lebenskräfte, welche den tiefsinnigen
Menschen der Freiheit kostbare Einhalt thun und dem Volke Frieden,
Fest und Heilung geben. Nur der weltüberwindende Geist des
Christentums könne über den materiellischen und mammonistischen
Geist der Gegenwart den Sieg gewinnen. Haben wir Gott im
Hause, dann möge der Feind von Osten und von Westen kommen,
wied' ihm nicht gelingen, uns zu gewinnen. Ist Gott für uns,
er mag wider und rein? Mit dieser Glaubenszwerde seien wir
fest, aber nicht hoffnungslos in die Zukunft. Otern verfunden,
daß das Leben sterlet ist als der Tod, das Nichts größer als die
Leben. Gott kann den Glauben in unserem Volke wiederherstellen,
ob er gekennet sich zu Gott und zu Christum ein armer Theil
unseres Volkes, noch stehen die Säulen der Tidnung und Gesittung
fest. Treu und fest sollen wir zusammenhalten zu Gott, der den
christlichen nicht verläßt, wenn er ihn nicht verläßt. Die Predigt
sitzt mit dem Wunnen, daß Gott unter heutnes Sachsenland und
die Arbeit des Landtages regnen möge.

— Die von dem Königlichen Amtsgericht zu Dresden für das Jahr angeordnete **Steuererhebung** wird im Range der Königlichen Amtshauptmannschaft Dresden-Stadt vom 9. bis 14. Mai abzuhalten werden, und zwar den 9. Mai in Leuben, 10. Mai in Rieckenberg, d. 11. Mai in Seelowitz, d. 12. Mai in Weizig, d. 13. Mai in Radeberg und d. 14. Mai in Schleissdorf.

— Da in diesem Jahre die **Steuererhebung** nach dem einen Modus unter Anlehnung an die Staatsfinnministerien erfolgen soll, hat der Rat in Bereisigung mit den Statuten ordneten erlassen, für die politische Gemeinde 70 Pfcr. und für die Schulgemeinde 10 Pfcr. des Normalsteuervolls zur Aushebung zu bringen.

— Bei dem geheim stattgefundenen Namen zu Wien blieb es Melchior und „Misterio“, aus der Tafelwandskarte des Dresdner

— Die Anfang d. J. hier verlobte Spraklebchin Ad. Marie Pauline Hütter hat dem Eidgenössischen, dem Stadtbüren- und Ziechenamt, sowie dem eidgenössischen Vermögensamt je 100 M. und der unter der Verwaltung des Rates stehenden Rathauskasse 600 M. lehntwillig ausgetragen.

— Am Sonntag fand die öffentliche Prüfung in der Altstadt-Akademie des Handwerker-Vereins statt. Es gehörten darüber bei die neuen Ehrenamtsgesetzestheil Dr. Nolden, Gewerbeaufsichtsinspektor Gule, Stadtbaumeister Dr. Rose, Geier und Mitglied n. l. m. Die Ausstellung der Zeichnungen und Schäulerarbeiten, zwei Säle füllend, bot ein überaus schönes Bild von den Arbeiten der Schüler. An das vorbereitende und Projektions-richtige schließt sich Nachzeichnen an, allemal eben möglichst den Bedürfnissen der einzelnen Anfänger angepaßt, zum Theil von Handwerkmeistern selbst ertheilt. Auch die mündlichen Prüfungen in Zeichnungs- und Buchstaben, Mäden und in Geometrie, sowie in Verrechnung und Verteilungsbüchlein beweisen, daß auch dieser Unterricht wahrhaft in den Dienst des Handwerks gestellt wurde. Nach jeder Prüfung erfolgte durch den zugehörigen Meister eine Beurtheilung von Chancenagnathen und Freunden an die wundrugen Schäuler. Die Zahl zahlte gegenwärtig in 14 Klassen 720 Schüler. Fast fünfzig der abgehenden Schäuler haben zwischen Sonntag u. 11 Uhr in Reinhold's Salen statt. — Auch die Akademie des Vereins Gewerbetreibender hielt am Sonntag Nachmittag im Saale der A. Bürgerschule, Marktstrasse 20, die diesjährigen öffentlichen Schauprüfungen ab. Bewerberhaften Inhaber Schülzummiat Dr. Bösch und einige Industriedirektoren wohnten den Prüfungen bei. Es wurde geprüft in Vollzeugtechniklehr, Buchhaltung, Steinmetz- u. Holz-, Eisen-, Metallhandel, Geometrie und Weichenbaukunst. Die Antworten der Schäuler waren treffend. Auch die Ausstellung der gefertigten Zeichnungen und der idyllischen Werke fanden allgemeine Anerkennung. Das Beträgen der Schäuler war im Allgemeinen ein wohlverstecktes. Als Anerkennung für Nein, Verungen und gutes Beträgen setzte der Verein eine Auszahl Belohnungsgegenstände und wertvolle Preämien aus. Die abgehenden Schäuler, um die wundrugen und bedürftigsten der beiden unteren Klassen mit einer Ration versorgen. Auf die Prüfung jeder der drei ersten Klassen ist es sich die Einladung

— Auf der Wannseestraße legte vorgeheben Abend ein 14 Jahre alter Knabe einen Hund auf eine jüngere Ochse, wobei sein Sohn, um sich vor einer von diesen Vater erhaltenen Strafzüchtigung zu schützen, das Thier, ein Dachshund, vor seine Mutter ab und bis das Kind zweimal in den rechten Oberarmal in die Nähe des Knies. Die entzündeten Leimden schwiegen ziemlich rasch zu geben.
— Dem Vereinnehmen nach wird denn liegenden Lande nicht in nicht all zu ferner Zeit wieder eine umfangreiche Gerichtsverhandlung gegen einen internationalen Mann mit stattfinden, der, ähnlich wie im Falle Hammarskjöld, in den weitesten Kreisen Interesse erregen wird. Sie betrifft den internationalen Hoteldieb Auguste Edward Horth aus Britannia bewohner der Hotel Marquise, wie er selbst behauptet, welcher seit mehr als Jahrzehnt hier in Haftaufzuchungshaft ist. Er wurde beinahe fast genommen, als er im Hotel de Grance, wo er Wohnung genommen hatte, nichts in das Zimmer eines Fremden eingedrungen war und diesem die Vorlese mit reichlichem Inhalt genehmen hatte. Außerdem lagen aber auch noch aus anderen Gründen Verdächtigen gegen ihn vor. Edward alias Horth, ein seit vielen Jahren von auslandischen Polizeibehörden verlassener Hoteldieb, hat, wie man hört, in die arische Rasse gegeben, über eine Vergangenheit einen dichten Schleier zu werfen und den Schuldbeweis bezüglich der verübten auswärts verübten Straftaten zu verwischen, wodurch die Untersuchung durch sehr erschwert und in die Länge gezogen worden ist. Er wird als ein außerordentlich talentvoller Mensch gesehnt, der die meisten europäischen Sprachen spricht und schreibt und im Rollen sehr gesucht ist. Hoffentlich glückt es, ihn für lange Zeit unentdeckt zu machen.
— Am nächsten Sonntag Abends half 8 Uhr halt der durch sein vorangstiges Zusammenspiel verbesserte Sibylle Club Dresden-Neustadt unter der bewährten Leitung des Herrn A. Fleisch in Reinhold's Salen ein angekündigtes Concert ab. Das Konzert fand am ausgewählte, fast durchweg neue Programme, welches durch Chor, Lautschrift, Quartett, Duett und Solosuete, sofern durch einfache Kelleffort sehr viel Abwechselung bietet, verspricht

— Am Sonntag Nachts gegen 242 Uhr wurde am Süd-
himmel ein sehr intensiv leuchtendes Meteor im Nieder-
gang auf stroh horizontaler Bahn beobachtet. Lässtelte hatte die
Gestalt einer reuigen kleinen Angel, nahm an Fluggeschwindigkeit und
Leuchtkraft zu, sodass eine sehr bemerkenswerte Erhellung der
Gegend eintraf und zeigte beim Sichprinzen, ein Vergang, der von
einem kleinen Knall begleitet wurde, ein Fernleben von weichen, blau-
lichen und grünlichen Lichtfunkeln, welche, noch Sekunden lang
leuchtend, allmählich zu verglimmen schienen. Es durfte interessant
sein zu hören, ob auch anderwärts diese Erscheinung bemerkt wor-
den ist.

...en. Die Wohnung war ausgebrennt und mußte im Siedlungsgebiet in das Stadtkonstanthaus gebracht werden. Das Mobiliar ist gänzlich verbrannt, desgleichen im Raum Gebäude Schaden entstanden. — Wahrend dieses Feuers wurde eine weitere Alarmanlage noch beim zwischen dem Siedlungsgebiet der Tannenstraße gelegenen Bahndamm aufgestellt, an welchem schließlich durch Rosten einer vorüberschreitenden Lokomotive das feste Gras der Wöschung in Brand gerathen war. Hier wurde dieser dritte Anstieg von Feuer entfacht.

— Wie S. mitgetheilt wurde, war am 21. 6. 18. in den mittagsstunden bei einem Uhrmacher in Strelitz ein gut gesetzter junger Mann erschienen, hatte sich Schmuckstücken vorlegen lassen, angeblich, um einem Verwandten damit ein Konkurrenzgeschäft zu machen, und hatte dabei, wie erit nach seinem Raubzage bemerkt worden war, eine gute goldene Remontoireuhr.
Die Uhr hatte er dann sofort in einem biegsamen Heißtuch zu Gelde machen lassen. Verdacht lehnte sich bald auf einen jungen Mann von guter Famille, aus Wien gebürtig, einen schläfrigen Thund nicht gut, der seinen Angehörigen schon viel immer bereitet hat. Es wollte jedoch nicht sofort glücken, ihn zu erlangen. Ende vor M. besuchte er in Strelitz eine nahe Verhandlung um Schmuckstücken im Weite von mehr als 1000 Rth. und bereitete wiederum einen Theil davon hier in Dresden. Am d. M. fand er sich in Wien bei einem Uhrmacher ein und erwunderte sich auf höchst rossante Weise mehrere werthvolle Stücken, die er dann wiederum zu Gelde mache und wiederholt angesetzen dieses Wänders bei einem anderen Uhrmacher vobaldin, bei ihm nicht weniger als 6 Uhren und einige Ketten zur Beute zu bringen. In dieser Falle ließ ihm der Beschuldigte sofort nach, holte am Bahnhof ein und nahm ihm den Koffer ab, wobei er lediglich verließ, er es, ihn der Polizei zu übergeben. Der Barfuße sollte jedoch nicht lange mehr seine Freiheit erhalten. Er wurde zu Zeit später von einem Polizeibeamten aus Wien in Bürgeln dem Polizeihof ausgemittelt und verhaftet.

— Polizeibericht. 5. April. Auf eigenhümliche Weise gestern Nachmittag in der dritten Stunde in der Lopkenstraße 19jährige Kaiser um's Leben gekommen. Man fand selbe mit dem Kopfe auf dem Fensterbrett unmittelbar an der sich befindenden Rahmenklinke liegend und war in der Weise, das s bleicht nach links rückwärts auf dem Rücken über die rechte Schulter nachgedreht war. Der am Hinterkopf aufgemetzte Kopf hing gespannt in einer Haarschlinge an einer Schraube der Achsenverriegelung und hielt die rechte Halbwange so fest an die Rahmenklinke gelehnt, daß durch diese Verriegelung der Kopf eingeklemmt ist. Die Verstorbene litt an Krämpfen, von denen schon am Vormittage betallen worden war, sich aber bald wieder erholte; in einem zweiten solchen Anfall scheint sie infolge der Krampfereigungen mit dem Kopfe an der freistehenden Rahmenklinke abgleisen zu sein. Das etwa eine dritte Perse in die Hand gesetzte gehobt, gilt nach den angestellten Erörterungen für ausgeschlossen. — Ein unbekannter männlicher Verstander ist bestreitig, hier eingegangener Nachbarschaft zufolge, auf Nottewiger Platz bei Meinen — angekommen und aus der Elbe gezogen zu haben. Das Alter des Verstorbenen wird auf 50 Jahre gesetzt, trägt braunes Buchhaar und hat eine Wizze. — Der Ausländer Dr. W. M. Carl Riedland, hat gestern in seinem Wagen in Wielandsdorff mit über 10 Ml. 1 Kalender sowie 1 Schlüssel des Handarbeiter Gaffoy Hermann Kindermann in Trabau 2 d. M. auf der Plattenwegerstraße ein Portemonnaie mit über 22 Ml. 1 Schlußnot und eine Rechnung gefunden. — Ein Jude aus Altona, der von den schlimmsten Folgen hätte

— Ein Bildausschau, der von den anderen Ortschaften aus gesehen sehr schön aussieht, trug sich gestern Nachmittag auf der Vorberatung ein. Es ist eine Mischung von einem kleinen und einem großen Fest, was ein

... Blasewitzer Höhe zu. Von Leisnig kommend, war es möglich bei Leisniger in welchem ein alterer Herr und drei Männer waren, im Besitz, von der Jahre auf das Land zu fahren eines der Weide schaute und so reicht nach der eines Schießens, daß die Weide in's Wasser stürzen. Ohne darüber zu fragen zum Stegen. Müßlicherweise gelang es, die Stange well durchzuschneiden und so ein Nachsturzen des Wagens, d. Ben-

neu durchzuführen und so ein Festmahl zu geben, das niemanden kostet, um es zu bezahlen. Von dem Ritter, einem alten amtierenden Verteiler und den Schülern würden die Freude bald ans Land gebracht und nachdem auch ein anderes Geschenk überreicht worden war, sollte die Fahrt nach der Stadt, auch mit ehrlichen Bekleidungen der Jungen, fortgeleht werden.

— In der Pfarrkirche von St. Gangolff in der Zwischenstraße, hier, erwähnte ich dieser Tage kurz vor dem Feiertag ein großes Fest. Es war bemerkt worden, dass sich viele im Bereich des Tempelschlosses entzweit hatten, und der Weihbischof, ein vierzigjähriger Mann, unter ihnen es, denselben Abzug zu verhelfen. Die pleithisch ins Igdenem aus der Verordnung hinzuhängenden waren erreichten aber die genannten Personen, wodurch dieselben leicht und wieder vertrieben wurden. Nun schlossen wurde der Geschäftshof her offen, welcher Wandwunden am Kopfe, im Gesicht und an den Händen davongetragen hat.

— Unser Hofenträger kennt nun eine zu uns erreichbare zum Patent angemeldete Neheit, die die Habituat elatiorissummiation von Maximilian Ritter, Dresden-Kaustadt, in den Besitz bringt. Se. Ritter, Hodent Baum Friedrich August hat in Punkt dieser viele Vorzüge aufzuweisen. Er tritt angemessen leicht oben ohne Stützen und sind noch mit ohne reichlich Astall. Verfestigung der Wurze ist höchst ausgedehnt, und auf die Hauptrinde in — die hervorragende Rüben dieser epochenmässigen Neheit ist ein unberechenbarer.

— Es am Sonntags in Leipzig in den Räumen des Kunstpalastes vom Militärverein „König Sachsen“ die Ulanen Nr. 14-15, Poppo und Umgegend zum Jubiläum des sächsischen Vereinigten der beiden Sachsenischen Ulanen. Ein unter vierter Verantwortung bei mir abgewollt verlaufen. Um 5 Uhr erfolgte die Begrüßung der Ehrengäste und Amtshabender durch den Vorstand des Vereins, wosich sich die von Herrn Reichsbaumeister Hans Blum gehaltene Kettelede folgt. Ein Glanzpunkt der Feierlichkeit bildete ein vom Dramaturgen des Leipziger Stadttheaters, Herrn Emeric Zanteina, verfasstes, wirklich ausgefallenes und vorgetragenes Reiterstück, wozu beide Ulanenregimenter namensgleiche Beherbergung gewidmet waren. Mit dem neuen Prolog verstanden sich auf der Bühne drei stille „lebende Bilder“. Sie erzielten den Beifall des Theaters, der unter König August den so genannten sibirischen Hofhabscher des polnischen Heereteiles als Stamme der Ulanen, welche in Sachsen zuerst im Jahre 1730 bei großen Urtürmen bei Seithain, erritten, sich später bei den polnischen Kriegen betheiligte und eine Zeit lang in Dresden garnierte. Das zweite lebende Bild stellte den „Tod des kurfürstlichen Poniatowski in der Schlacht bei Leipzig“ dar; das dritte „Sachsenische Ulanen im Russland“; das vierte „Sachsenische Ulanen vom 1. Regiment im Gefecht bei Tschitz“ und das fünfte Bild Ulanen vom 2. Regiment beim Überholen von St. Gaudenz. In der Freizeit kam eine Scene „Eingang Königs August des Starken in Warschau“ zur Darstellung, sowie ein Tanz der Polen und Sachsen; als Meisterwerke eine Canadische der polnischen Linieis mit einer Monobrunnenplatte der Sachsenischen Ulanen, und als Neubüro „Lanzenreihen“ und „Mitterteichen“. Mit der Schwungbekundung der Vorstellungen verbahnd ich ein Hoch auf den erhabenen Kriegsherrn, Sc. Marschall den König. Das Ulanenfestspiel war eine glänzende und erbebende Feier und erntete reichen Beifall. Es schloß sich in sämtlichen übrigen Räumen des Kunstpalastes, in

— Leipzig, 5. April. Vermischt wird seit 30. v. M. der bis Römerstraße Nr. 10 wohab. Sie laufmannische Agent Carl Michael Schleisinger. Derselbe ist 45 Jahre alt, von mittlerer, stämmiger Statur, hat graumeliertes Haar und runder, gerundigdurchs Gesicht. Er trägt elegante Kleidung und R. S. gezeichnete Leibwache. Aus noch unbekannten Gründen hat sich heute früh bei Handlungsmann Paul Adolph Heinrich Alois, verheirathet, am Magdeburgischen Bahnhof von einem Güterwagen überschlagen lassen. In schwadenhaften Zustande wurde der Verstorbene nach der Anatomie gebracht.

— Von dem Jubiläum der 17er Illianen in Sachsen ist nochiges nachzutragen. Anlässlich dieser Feier wurden die Herren Oberst v. Schimoff und Major v. Billau von dem dortigen Veteranenverein „Kamer d'kobt“ zu Ehrenmitgliedern ernannt. Von Majorat dem Kaiser Franz Joseph ist dem Oberstabsarzt Herrn Werbesch das Ritterkreuz des Franz-Joseph-Ordens und dem Regimentsbuchdrucker Herrn Feerer das silberne Verdienstkreuz mit der Krone verliehen worden. Der erstere Ausgezeichnete gehört dem Regiment seit dem 11. August 1857 und bei letzterer seit der Gründung derselben an. Auch die Stadt ist nicht zu überblieben. Unt

Münchner Kindlbräu.

Worstr. 19, Ecke Ringstr.

Deutsche

Echt Pilsner

aus dem Biergarten Brauhause

in Pilsen.

Brauereibesitzer Otto Angmann.

Heute Alle!

zu Otto Breitfeld, da wird's

gerne gemacht. Eintrittspreis 18.

Beliebter

mittagstisch für Kaufleute,

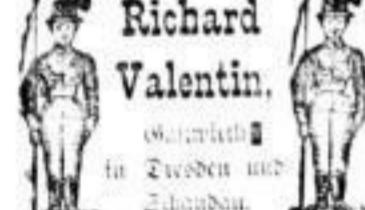
Studenten, Beamte u. K.

ohne Bevorzugung

im Restaurant u. Hotel

Reichs-Post.

Springerstraße 17 u. 18, Dresden 2.



PRIVATE

(VERSCHREICHUNGEN)

Maschinisten u. Heizer.

Nächster Verband.

Sonntag den 9. April 1883.

General-Versammlung in Neumann's Concert-

haus, Schloßstraße 8, 1. Um-

reicht zehntägiges und kunstliches

Grüchten erlaubt.

Edouard Braune.

Brauereibesitzer.

Gesangverein Phönix.

Die heutige Hebungsstunde

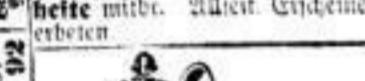
fällt aus.

Der Vorstand.

Feronia.

Wittwoch d. 6. d. M. 8 Uhr

Monats-Versammlung.



Neue Uebung.

Wittwoch, 6. April 1883.

Elisabeth Wesseler

N. 250 Damen-Handschuhe N. 250.

Specialität: **Damenh.**, Glacé u. schwedisch, 1-fn. Spezialität, halbgefüttertes Leder, angesauter hinter Schnitt, breiter schwarzer Saum und dito Knaup, prachtvolle Farben.

Damenh.: 6fl. 3-fl., schwarz u. taupe, M. 1.75.

Damenh.: 6fl. 1-fl., schwarz u. farbig, mit dicken Knaupen M. 1.90.

Damenh.: 6fl. schwarz u. farbig, 6-fl., monogramm. m. schwarz u. cont. Knaupen M. 2.50.

Dieselben Sorten in Schwedisch.

Hervorragend schöner Marzich-Handschuh (kleine u. gewöhnliche) ohne Knöpfe, sehr haltbar und in allen Farben M. 1.90.

Damenh.: Säuglingsfutter in schwarz u. farbig, schwedische und Glacé, jeweils der Vorwahl reicht, M. 1.50.

Ferner in größerer Auswahl:

Damenh.: Säugl., Josephinen, schwedische, Bildleder, Juchten, Dogstut, Goldleder, Reit-Handschuhe.

20 Schlossstrasse 20,

40 Wilsdrufferstr. 40.

Büste genau auf die Nummern zu achten.

Handschuhe

Überreicht schöne schwarze Riegelerleder-Damenh., gegen Sonnen, von 3-20 fl., am Platz.

Überreicht schöner schwedischer Handschuh, prima Qualität, **Facon Reynier**, 1- bis 20-fl., hochfein und andre Farben.

Reizende Neuseiten

In Stoff, Spitzen, seidigen Handb., u. s. m. Handschuhe werden vorzüglich gewaschen!

Herren-Handschuhe.

Herrenh.: 6fl. u. Dogstut, farbig u. schwarz, M. 1.90.

Herrenh.: 6fl. u. Dogstut mit silber u. cont. Knaupen M. 2.50.

Herrenh.: 6fl. u. Riegerleder, von M. 1.75 an.

Militärh.: von M. 2.50 an.

Herrenh.: schwedisch, von M. 1.75 an.

Herrenh.: 6fl., weiß u. grünlich, mit gleichfarbiger u. schwarz Knaupen, 2. Dantverfall, M. 1.90.

Herrenh.: 6fl., weiß u. grünlich, 1-fl., M. 1.50.

In größerer Auswahl ferner:

Herrenh.: Dogstut, Zootent, schwedisch, Stoff, Riegerleder, grünlich, blau, hellblau und Naturfarben.

Garantie für Haltbarkeit.

Feste eingestempelte Preise!

Reelle, vorromte und vorwommende Bedienung! Zusätzliche Rabatte, Rabatte nicht gewährt.

Heinrich Baich & Cie.,
König-Johannstr. (am Zacherlbräu).

Grösstes Specialhaus
für

Damencapuzt

Ausstellung Original Pariser u. Wiener Modelle.

Preise

annoncieren wir nicht und kann sich das geehrte Publikum durch unsere Auslagen leicht überzeugen, daß wir bei den denkbar billigsten Preisen, die am Platze nicht unterboten werden können, anerkannt die exklusiv, geschmackvollste und größte Auswahl bringen.

Dresdner Nachrichten,
Nr. 97, Seite 13. Mittwoch, 6. April 1892.

Gazettchen!

Hierdurch mache bekannt, dass ich die Preise meiner sämlichen nur in vorzüglichsten Qualitäten u. herrlichsten Mustern bestehenden Tüllgardinen dermassen reduciert habe, dass sich der Einkauf auch bei vorläufigem Nachbedarf empfiehlt.

Eduard Doss, Waisenhausstrasse 25 (Victoria-Salon),
Gardinen-Special-Geschäft Dresdens (Lagerbestand ca. 30,000 Fenster).

Achtung!

Ausführung von **Bierdruck - Apparaten, Luft- und Wasserdruck - Reparatur und Reinigung** verschieden, beigl. Verzinnen von Steckhähnen und Fleischerei-Einrichtungen bei wider und billiger Bedienung.

Laupy, Dresden-Niedstadt,
Vicenthorstrasse Nr. 3.

Pneumatic-Rover,

Exq. "Duel", Pa. engl. Zubehör, Rahmengeteilt, wenig gebra. für M. 2.20 zu verkaufen, im Velodrom-Deput. Kaufhausstrasse 28.

Gehr. Bettst. in Matt., Gartent. u. Vent., eis. Blumenterrasse, Uhr, 2 Bettmatratzen, Bilder billig zu verkaufen Holzelstr. 7. 2. 1.

Zwei gute Bettstellen

mit Matratzen abgabt. Preis angeb. Off. in die Exq. d. M. unter P. W. 100.

Off. im. hoch, Rückenbett. Bett unter Bettst. netto 8 fl., M. 8.10 fico. geg. Kochn. Gütschei.

Ruhr.-Pianino

für 400 fl. u. 1 Polsterdauer. Pianino für 280 fl. zu verf. Berlinerstr. 29, 2. Et. 1.

Hähnchenfutter für Schneider Hähnchenfutter zu verkaufen b. Otto Schulze, Tuchhandlung, Königsgasse, gegenüber Frankensteinstr.

Eisräume

für Fleischer, Milch- u. Butterhändler billig zu verkaufen. Görlitzerstr. 25, Einheit.

Sophia-Bettst., Matratzen. Kleiderbüro, Bettst., 1 Bettst., Kommoden u. Tische, ganz billig zu verf. Schönstr. 13, G. Schulte.

Schuhmädchen
gut gesucht. S. 1. Altes gesucht.
Widderstr. 30. L. 1. Altes.

Schneiderin-Gesuch.

Damen die im Schneiderbüro
gefunden sind, erhalten gut
lohnend **ausgeschmittenen**
Arbeit. Wirtschaftl. 13. 2. r.

Volontär-Gesuch.

Ein junger, am praktischen Tha-
fach gut erprobter Volontär wird
um baldigen Auftritt auf ein
mittleres Gut mit Bezeichnung ge-
sucht. Off. unter **B. A. 399**.
"Invalidendant" Chemnitz.

Cartonnagen-Lehrmädchen

und geübte Cartonnagen-Arbeiterinnen
gesucht. **Blochwitz & Thiele**, Schubertstr. 11.

Berläufer gesucht.

Zur ein grüner Farben-Ble-
chaft wird ein gewandter, sehr
handiger Berläufer gesucht,
welcher mit guten Zeugnissen
unter **P. W. 906** in die Exp.
dieses Blattes.

Suche zum sofortigen Antritt

1 Unterschweizer.

Mittagst. **Tanida** b. Renn-
bund. Der Oberbaumeister.

Ein fröhlicher Arbeitsbursche

gesucht. **Gedöhl** off. u. **A. Z.**
500 log. Hauptstr. 1. eingewand-
ten fleißiger, brauchender

Commis,

der dopp. Buchhaltung u. Verre-
waltung macht, findet Stellung
im Compt. einer gr. f. f. Chanc-
zelle. Nach Off. mit oben Angabe,
unter **R. N. 911** "Invaliden-
dant" Dresden erbeten.

Unterschweizer,

4-5. sucht zum sofortigen An-
tritt bei hohem Lohn das Schwei-
zen-Bureau. Sitzau.

Geübter Vorrichter

wirkt gesucht Fleischergasse 6 b. 1.
Schmidt.

Ein Knabe

rechtfertiger Eltern, welcher Lust
hat, das Sattler u. Tischlerhand-
werk zu erlernen, findet unter
schnellsten Bedingung Aufnahme.
Hainberg, Otto Heinicke,
Sattler u. Tischler.

Reisender

d. Schuh- u. Filzw.-Branche,
z. St. in Stellung, militärischer,
Sachsen u. Thüringen bereit,
sucht nach halber balzum, anderem,
neuerem Engagement u. leicht
Gehaltsziffer. Ref. u. Segev. n.
z. Glatz Off. unter **P. W. 37**
in die Exp. d. Bl.

Züchtige Verkäuferin

für mein Strohhut-Detail-
Geschäft sucht vor. sofort.
Otto Winkler, Wettinerstr. 16.

Gesucht

sofort 2 züchtige Schweizer.
Großer Lohn u. gute Behand-
lung wird angesehen. Ober-
schweizer **Rudolf Schwarz** in
Hegau, Buchholz (Wien).

3 Jahr suchte ich einen na-
tiv. gut empfohlenen

Aufseher,

welcher auch in jed. Gartenarbeit
erfahren ist u. dies durch Zeug-
nisse nachzuweisen kann.

Dr. Giese, Rosenthalerstr.

Habern-Hortlerinnen

sucht vor. sofort **G. Neumann**,
Friedbergerweg 10.

1 züchtige Kellnerin

u. 1 züchtige Kindermädchen
sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**,
Altenberg (Wien).

Alt

10,000 Mk.

sucht sich ein Kaufmann an einem
Elektricitäts beteiligen, welches
garantiert einen jährlichen Gewinn
von 25.000 M. findet.
Off. u. **P. W. 2** Exp. d. Bl.

Gassen-Hermilllung

für weibl. Personal jed. Branche

Mehrere züchtige

Matrosenarbeiter

Sattler finden dauernde Be-
beschäftigung in der Matrosen-
fabrik von **J. F. Notz** in
Pirna s. d. G.

1 Bauer & Hörwerken

sucht **Ulrichallee** 33.

Mehrere tüchtige

Hagensackirer-Hilfen

erhalten Arbeit. **A. v. Schle**,

Marktstraße 29.

Eine erste Putzarbeiterin

und ein Laufmädchen werden
gesucht. **Victorstraße** Nr. 1. im Bürgerschaft.

Gesucht wird für die Zeit

vom 15. April bis 30. Sep-
tember ein ganz unverdorbenes

Fräulein, welches in allen

Arbeiten d. Haushalt selbst

erklären, zu Thatsachen wohl

erfahren, zu Thatsachen u.

Leiblichkeitiges Aussehen ge-

habt, sowie tüchtig im

Verkehr mit grog. Kindern ist.

Überste erbeten unter

H. U. 917 "Invaliden-
dant" Dresden.

Lehrling

sucht sich in meinem Schneider-
geschäft praktisch, handwerk-
lich und im Rechnungswesen

ausbildung. **Hugo Grosske**,

Ammonstr. 11, Altenmarkt. D.

1000 Mark

jährlich

sucht ein Herz od. Dame verdi-
nen, ohne dabei thäufig kein
mindest. Wenn sie in enger Intimität
steht, das nach der Mode
interveniert ist, d. 1000 Mark aus-
legen. Überste erbeten unter

A. K. 015 "Invalidendant" Dresden.

Eine Vermögende für seine Damen- freunde gesucht

Academiestrasse 1. 1.

Eine Mädchen

aus achtbarer Familie, 22 Jahre

alt, welches sohn und plötzlich

taut, sucht in seinem Name

Stellung als Stütze.

Off. erbeten unter **M. O. 201**

"Invalidendant" Mittweida.

Ein Mädchen

aus Schönhausen, eines Mode-
familie, auch in Freizeit An-
sichten zeigen. 24 Jahre, auch

jünger, hat eigene Gedanken,
doch suchen sie nicht nach

Stellung. **W. L. 59** unter **C. 605**

an **Rudolf Mosse**, Dresden

erbeten.

Eine tüchtige Verkäuferin,

in der Leinenhand. P. B.

u. Textilhand. erbeten nicht bis

10. D. **M. Oswald** Dresden.

Mechaniker,

zweckmäßig tüchtig, mit guten

Zeugnissen, ältere Werke über-
zeugt, findet dauernde Stellung

in der Leinenhand. von

Richard Kändler,

Leidenschaftl. 23.

Eine tüchtige

Stuhlfabrik

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Kaufmeister.

Fürth. Kaufmeister in Welt-
handel erbeten nicht bis

10. D. **M. Oswald** Dresden.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.

Eine tüchtige

Verkäuferin

sucht vor. sofort **W. Stahlfeller**.</p

Hundekuchen,
Spratt's Patent.
Gäbenfutter, Küdenfutter,
Geßigefutter empfohlen
Weigel & Zeeh,
Marienstrasse 12.

Kassenregale,
Tadentaschen.

Wasenmöbeln. Küchenregale,
Doppel- u. einf. Kommode-pulte,
Schreibtische, Tischsetz etc., sowie
sämtliche zu Ladens- und Compo-
toirenschränken nötigen Gegen-
stände empfohlen in neu u. gebraucht
zu billigen Preisen.

Anfertigungen nach jeder belieb-
igen Zeichnung in eigenen
Werftstätten

H. Tränckner,
Dresden-Reut. Görlitzerstr. 8.

Echt
Sonsdorfer Bitter,
magenstärkender.
weitbekannt. Riecheng. - Dränter-
Pfeffer! Porträts mit 4 Al-
terstafeln franco für 3.50 M. die
Teillier-Aukt. It. von Wils.
Stolpe. Hirschberg 3. Riecheng.

Gottschald's
Eisenbiscuit
- ärztlich empfohlen
gegen Fleischsucht
und Blutarmuth -
à Dose 50 Pf. u. 1 M.

Hauptniederlage in Dresden b. Hrn. Gebr. Stres-
mann, Mohren-Apo-
theke, Pirmsacherplatz.

Th. Buddee's
Schwarzwurzelsaft
vorgindig bewährt bei Husten,
Keiserkeit, Rarbarb. empfohlen
a. 1l. 60 Pf.
Spalteleholz & Bley.

Rosenstäbe
Ephen glitzer
Pflanze u. kühel
Garten spaten
Garten rechen
u. s. w.
F. Bernh. Lange
Amalienstrasse.

Felz-
Kapseln

liefern in verschied. Größen und
Ragens aus Anteile als
bewährten Nollenschuh
zum Selbstausbewahren.

Ferd. Plaschil,
Dresden-Al.
Johann-Georgen-Str. 10.

Hartgyps-
Diclen
zur Isolierung
feuchter Wände
empfohlen
J. Röntz & Comp.,
Dresden, Freibergerstr. 23.

Bau- Dekoration
Stuckaturwerk-
statt.
Kunstgiesserel
in Gips u. Cement
F. Beyer.
Dresden-Dürerstr. 34.

Für Brautleute.
Solis gearbeitete Plüsch-
Garnituren, Sovhab., Ma-
trachen u. Bettstücken in großer
Auswahl zu ganz billig. Preisen
gr. Meissnerstr. 16, I.

P. Schlesinger

22 Wilsdrufferstraße 22,

empfiehlt

Mädchen-Mäntel

für Mädchen jeden Alters aus bekannt soliden Stoffen,
in eigenen Werkstätten gutthend und modern gearbeitet, so-
wohl den höchsten als auch den bescheidensten Anforderungen
im Geschmack entsprechend, den einfachen Mantel v. 5 Mark
an, aufwärts steigend bis 24 Mark.

Massbestellungen ohne Preiserhöhung schnell u. exakt.
Auswahlsendungen nach auswärts bei Angabe des Alters bereit-
willigt.

Strohhüte

reizende Hütchen in großer Auswahl.

Die größte Auswahl in
Waschmaschinen



der verschiedensten Systeme findet
man bei

Albert Heimstädt.

Am See,
Ecke Margarethenstr.

Reiherr
handwerklich. Maschinen

Arbeitszeit 11.15

Neu! Neu!

Stern-Unterhalt.

Bestes Material. Mittmittel ab

50 Schnupfen 50 Pf

in geleg. gefüllten Allesdosen
In allen Apotheken u. Drogerien
Sommerdepot

Kronen-Apotheke, Dresden.

Kartoffeln,

Hortenste, die erfolgreichste

der frühen.

Deutscher Reichskanzler

Simson.

Blauer Riesen verfüllt in

großen und kleinen Boxen

Dom. Nieder-Langenöls,

Mr. Lauten u. Zahl.

Stehende Körnerkessel von 6-15 qm

Heizfläche,
grossenweise vorzüglich vollständig neu,
Lokomotiven nur ganze Zeit im Gebrauch

gewesen.

Dreschmaschinen, mehrere gebrauchte
Dampfmaschinen v. 6-15 Pfer. sind
preiswert zu verkaufen.

Georg Friedrich Giesecke

vorm. VOGEL & Co.

Leipzig-Neusellerhausen.

empfehlen

Für

den Umzug

Bernstein-Fußbodenlack,

Christoph's Fußbodenlack,

durch schnelles Trocknen sich aus-

zeichnen. **Gelfarben. Lack**

zur Fußbodenanstrich. **Par-**

quetwolle. Linoleum-

Wolle. Spritzwachs.

Stahlspäne. Gold-

Tinctor. Möbelpolitur

empfehlen

Weigel & Zeeh,

Marienstrasse Nr. 12.

für

Leder-

und

Schuhmacher-Artikel-

Händler.

Die von unserem Vater seit

1859 betriebene Schuhmacher-

Artikel-Handlung sind weit

gekommen, jetzt oder später zu

verkaufen. Das Geschäft ist im

besten Zustand und das älteste am

Platz. Zahlungsfähige Kunden

wollen sich nicht an uns wenden.

Abr. an P. Otto in Chem-

nin, Herrenstrasse 7.

Gillig z. verkaufen:

1 eif. Bindnerverenger mit

Gallerie, 12 Min. hoch, 1 Was-

pumpe mit Schmetzal: 1 We-

ndebedienungschine, Wasmutter

1 Waschwand, Schmutzmaschine

2-3 Gewinde, Schmutzbad: 1 Dose

über Vollometer Nr. 3: 2 Dosen

zum: 1 Schwammzublock mit

Zwischenlage, schwere Schwam-

zäder, 1200-1300 mm Durchmesser.

bei Louis Kühne, Dresden,

Postamtshäusergasse 8.

Zahle

für Garderobe, Möbel, Bettten,

alte Porzellan, Gold, Silber,

Uhren, Leibhandschirme, ganze

Nachtlässe

u. Einrichtungen hohe Preise

C. Leonhardt, am See 16, v.

2 schöne Garnituren

echt Rubb.-Geschloß, Kleider-
schrank, echt Rubb., u. viele andere gebr.

Möbel, billig zu verkaufen.

Circus-Halle 19 pt. bei Müller.



Mädchen-Mäntel



für Mädchen jeden Alters aus bekannt soliden Stoffen,
in eigenen Werkstätten gutthend und modern gearbeitet, so-
wohl den höchsten als auch den bescheidensten Anforderungen
im Geschmack entsprechend, den einfachen Mantel v. 5 Mark
an, aufwärts steigend bis 24 Mark.

Massbestellungen ohne Preiserhöhung schnell u. exakt.
Auswahlsendungen nach auswärts bei Angabe des Alters bereit-
willigt.

Strohhüte

reizende Hütchen in großer Auswahl.

Saison-Neuheit 1892.

Lawn-tennis-Flanelle,

deutsche und echt englische Fabrikate.
feinste und elegante Stoffe für Frühjahr- und Sommerkleider, Blousen etc.,
Meter von Mk. 1,40-2,50.

Engl. Flanellette Meter 90 Pf.

Flanell-Blousen.

Neueste Modelle. Enorme Auswahl.
Anfertigung nach Maass.

Flanell-Waarenhaus

W. Metzler, Altmarkt Nr. 9.

Proben nach auswärts bereitwillig.

Dresden, den 20. Februar 1892.

P. T.

Wegen Auflösung unserer Firma eröffnen wir einen

Total-Ausverkauf

Teppichen, Portières, Tischdecken, Linoleum, Tapeten etc.

zu bedeutend reduzierten Preisen.

Wir empfehlen uns

Pragerstrasse 29.

hochachtungsvoll

E. Krumbholz & Co.

(In Liquidation.)

Strohhüte.

Ernst Jackowitz,

Wettinerstr. 29, Ecke Clemmingsstr.,

empfiehlt eine große Auswahl

schön garnirter Frühjahrs-
und Sommer-Hüte.

Modernistren getragener Hüte prompt.

Ganz bedeutendes Lager von
ungarnirten Strohhüten und Puhartfelsn
zu billigen Preisen wie bisher.



Milchvieh

und
sprungf. Bullen.

Donnerstag den 7. und Freitag den 8. April stelle ich
wieder einen großen Transport schweres Milchvieh mit Külbbern,

auch hochtragende Primavare in Dresden im Milchviehhofe

zum Verkauf.

Globig b. Wittenberg a. E. Wilh. Jörchie.

Milchfur-Mühalt

Billmühlerstrasse 80 empfiehlt bei dem jetzigen Wohnungswandel

dem gesuchten Publicum ihre Kinder- und Kurnmilch von besser

Qualität.

Verkauft tägl. 2 mal. **Trinit-Salon.**

Otto Hecht, Oberamtmann.

Herm. Mühlberg, DRESDEN,
Königlich Sächsischer Hoflieferant,

Saison - Neuheiten

der
Special-Abtheilung
für
KINDER-GARDEROBE

Vornehme
Mädchen-Mäntel
bis für das Alter von 15 Jahren.

Entzückende Façons
in
Jackets für Mädchen und Knaben
von Mark 1.75 an in prima
marineblau Cheviot.

Backfisch-Jackets,
hochelegante Modelle.



Moderne
Knaben-Mäntel
bis für das Alter von 14 Jahren.

Elegante, praktische
Knaben-Anzüge,
Blousenfaçon, Jacketaçon.

Schul-Anzüge
in unverwüstlichen Ledestoffen
bis für das Alter von 14 Jahren.

Mädchen-Kleider
aus den modernsten
englischen Waschstoffen
in extra noblen Noppen- und
Schmalstreifen-Mustern.

Neuanfertigung u. Maßan-

Reiches Stoff-Lager.

Herm. Mühlberg, k. s. Hoflieferant.

Schuhwaaren-Ausverkauf!

Ein großer Posten zurückgesetzter Schuhwaaren
für Herren, Damen und Kinder
wird unter dem Selbstostenpreis verkauft
Wilsdruffer-Strasse 24, im Hof.

Rich. Maune,

Fabrik Löbtau,
Filiale Reitbahnstrasse 5.
empfiehlt

Patent - Bettosphas.

Nen! Selbstthätig verstellb. Bettosphas
D. R.-P. S.

Patent-Bettstühle,
Chaiselongues verstellbar,
Feldbetten von M. 10 an,
Eis. Bettstellen für Erwachsene u. Kinder.

Große Auswahl
verstellbarer
Möbel
für enge Wohnungen, Gast-
und Fremdenzimmer.



Lehr- und Erziehungs-Ausstall Christianstrasse 15.

Die öffentlichen Prüfungen finden Donnerstag
den 7. und Freitag den 8. April statt.

Das neue Schuljahr beginnt am 25. April.
Programme sind im Parterre des Schulhauses zu erhalten.

Director P. Mochmann.

Brühl & Guttentag,

Altmarkt, Mitte der Rathhausseite.

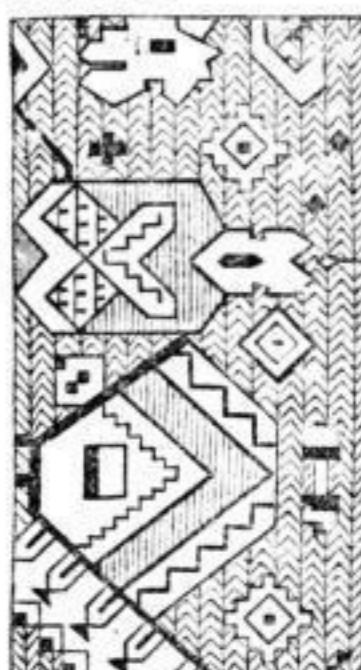
Magazin aller Neuheiten

Capisserie-Arbeiten,

empfohlen als neu erschienen:



Gestickte Tapeten, sehr original,
Reichhaltig, Säumig, ausgestoßt,
Reichheit in leichterer Ausführung!
Gestickte Elemente, Bezüge gezeugt!



Wochensatze
Nr. 97. Seite 10. Mittwoch, 9. April 1892

G. E. Höfgen,

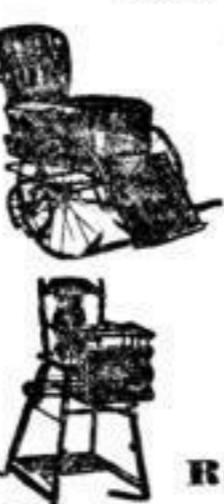
Kinderwagen-Fabrik,

Königsbrückerstrasse 75,
Zwingerstraße 8.

Gernsprech-Nr. 622 und Nr. 315.

Grosse Auswahl in:

Kinderwagen	von 12-120 Kr.
Kinder-Fahrsäulen	9-45
Krankenwagen	36-150
Kinder-Bettstellen	12-60
Puppenwagen	3-20
Kinderstühlen	10-20



Extra-Anfertigung nach Angabe.
Reparaturen schnell u. billig.
Cataloge mit Abbildungen gratis.

Blitzableiter in
Thätigkeit.



Gefahrlose Zertheilung des
elektr. Stromes in der Erde.

Blink-Ableitungen

Neuanlagen, Prüfungen und
Reparaturen

nach den neuesten Grundrissen der Königl. Sächs. technischen Devotion führt aus

Gustav Raschke Nach.,
Stribert & Tischke,
Dresden, 12 Amalienstrasse 12.

Zu Kosten-Anträgen aern bereit.

Gasmotoren-Fabrik Louis Kühne, Dresden-A.

Mit ersten Preisen ausgezeichnet. Deutsches Reichspatent.

Gas-Zwillings-Petroleum-(Benzin)
Modell 1890
In unübertroffen einfacher Konstruktion,
widrig Ausführung mit garantier
geringstem Gasverbrauch zu billigsten
Preisen.

Rosenauflösungen und Prospekte bereitwillig. Transmission nach Tellers.
Tüchtige Vertreter gesucht. - Hunderte im Betriebe.



Vortheilhafteste Bezugsquelle für Modistinnen

in Strohhüten, Blumen, Federn,

sowie sämtlichen Untertrifeln

zu enorm billigen Preisen.

Permanente Modell-Hut-Ausstellung.

Aufträge nach anwärts werden vorsichtigst ausgeführt.

Constantin Seidel & Co., Amalienstr. 3, I. Et.



Straußfedern,
lang, von 1-15 Mark. Reparaturen schnell und billig bei
C. F. Müller,
Schmiedefabrik,
Achloss-Strasse 6, II. Et.
nicht Laden,
2. Eingang Gold-Central.



Turn-Geräthe
für Privatgärten empfiehlt
Ernst Hähnel,
Dresden-U., Poppin 10.

In unserem Streitener Grundstück
am Albertplatz Nr. 43 sind noch
eine Werkstätte mit Niederlage und kleinem
Nebenraum,
ein Laden mit Werkstätte oder event. zwei
Räumen mit Dachraum, sowie ferner
die erste und zweite Etage
sofort oder später zu vermieten.

Gebr. Arnold,
Wallenhausenstr. 30.



Möbel-

Magazin von Mstrn. d. Tischlerei u. z. Dresden.

Maximiliansalle 3 (Ringstraße).

Großes Ausstellungs-Raum von 3200 Quadrat-Metern.
Vorzeile: Praktisch. Steingut. Majolica. Preiswerte.

R. Ufer Nachf.

Dresden König-Johannstr.

Wir empfehlen die mit Majolica-Platten versehenen, genau wie die Waschgeschirre hundert bemalten Waschtische

complet zum Preise von: 1 theilig M. 80 - 2 theilig M. 135.

Zeichnungen hierüberfrei.

Zimmerausstattungen, Küchenmöbel, Schreibtische, Schranken, etc.

Wiederholter und beständiger Verkauf.

Gustav Kaestner & Koehler,

Confections-Haus für Damen. Tuch-, Decken- u. Tücher-Handlung,
Marienstrasse 8, Fernsprechstelle 1317.

Promenades, Capes, Umhängen,
Damen-Mäntel-Stoffen,
Tuchwaren für Herren und Knaben

empfehlen ihre Neuheiten in

Jackets

von 14 Mk. an.

Regen-Mänteln, wasserd. Staub-Mänteln,
Wasserdichten Stoffen,
Châles, Plaids, Tüchern, Decken.

Specialität: Exacte Anfertigung von Damen-Mänteln etc. nach Maass im eignen Atelier durch tüchtige Kräfte.
Anprobieren schon innerhalb 1-2 Stunden.

Havelocks.

Loden und englisch,
in sehr armer Auswahl,
Stück von 15 Mark an.

Paleots
Reisemantel
Juppen

empfiehlt Robert Kunze,

Altmarkt 1, Bazar für Kleise-Artikel
Mathaus, u. Herren-Wodewaren.

Ernst Nawradt,

Bank- u. Wechsel-Geschäft,
Galeriestr. 7, I.

empfiehlt sich zum An- und Verkauf von Werthpapieren, Einlösung von Coupons u. Dividenden-Scheinen, sowie zur Be- sorgung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Solide und billigste Ausführung.

Neneste Cravatten. Julius Kaiser, Kragen u. Manschetten.

Damenwäsche.

23 Pragerstrasse 23.

Herrenwäsche.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Ladens-Geschäfts verkaufe ich garnierte und un- garnierte Hüte, Hänchen etc., sowie alle zum Bustach gehörigen Artikel zu und unter dem Einfallsorecio.

E. Kühn, 27 Historiastrasse 27.

Laden zu vermieten.

Baden-Baden

Hotel Minerva.

Schönste Lage
a. d. Lichtenhainer
Allee.
Elegantes Haus
1. Klasse.
Reichvoller Garten mit Terrasse, Vertheiltheit, Instrument bei längerem Aufenthalt.

Carl H. Foell, früher Director „Bauernhof“ München.

Versteigerung. Sonnabend den 6. April um 10 Uhr am gelungenen Rossmarkt Nr. 1.

1 Polstergarnitur, Chaiselongues, Gaujensen, sowie Garniturengestelle, Gouttiere, Auszieh-, Marmon- u. Bauerntische, Waschtische, Etagères, Bettstellen, Spiegel, Nischenchränke, Aufzugschränke, Möbelplüsch, 1 Carbonofen, 1 Grateofen etc.

Bernhard Canzler, Maschinenfabrik u. Torator.

Konfirmanden- Anzüge

Wir haben dies Jahr im Stande, durch einen besonders billigen Kauf, nur neuen weißer-purpur. Schärpe, Normannen und Belone-Büdeln, Stück von 11 Mk. zu liefern.

Adolph Jaffé.

Schlosser- und Frägenstrassen-Ecke.



Ein neuer Tannenort auf geritten-
ner Reitpferde ist wieder eingetroffen
und steht in tollen Pferden zum Verkauf.

Dresden Neustadt.

Wiesenthorstrasse 8.

Hermann Heinze.

Führwerks-Verkauf.

Ein Führwerks-Geschäft mit 10 Wagen, 2 Landauern, 2 Droschen, 1 Omnibus, 5 Fiets- u. 3 Steinwagen, sowie verschiedenes Zubehör ist wegen Föderals sofort ab weiter Billig zu verkaufen.

Mehreres bei G. Starke, Mannstrasse 42, I. Dresden.

Große Oeldrußbilder

In breiten Goldrahmen: Othello erzählt seine Abenteuer, 1 Abend a. Alben, Selbiger u. Weymann, sowie verschiedene andere sind von Oeldruckanstalt spottbillig zu verkaufen. Mannstrasse 38 pt. h. d. Nach.

Ein gutes Buchergeschäft
zu verkaufen bei M. Lubke,
Mannstrasse 11.

Dampf-
Kocherei-Küster
täglich frisch

a Pf. 12 Pt.
empfiehlt

Julius Maass,
Schloßstrasse 18,
Gruber Altmarkt Nr. 2,
Aernreich Amt 1
Nr. 1018.

Ein gutes, starkes
Arbeits-
Pferd.

Horre, 19 Jahre alt, sieht
viel zum Verkauf bei
Gutsber Fleischig,
Vorla b. Rabenau.

Ebendaßt ist auch eine
hochtragende
Kuh,

unter 3 die Wahl, zu ver-

Arnold & Sohn,
Rammeregger,
Fertiggarne, Notten,
Wanzen, Wanzen,
Schweine, Heimden,
Zahlung nach Erfolg
Siegelst. 63, 2. Et.

Goldschläger-
Steine

liefer. Billigst Hermann Stein,
Blasewitzerstrasse 1a.

Schuhe u. Stiefel

billigst.

Herrenschuh v. M. 8-12,-

Herrenschuhbub 7-10,-

Damenst. Schuh 5-12,-

Kinderst. Schuh 3-7.50

Kinderst. u. Schuhe z. Knöpfen

u. Schnüren, auch Schuhmutter in

reicher Auswahl zum

Ausverkauf.

Befüllung in kurzer Zeit.

G. Weyfarth,

3. Margarethenstrasse 3.

Vorqual, frischhaltiges

Pianino

und ein preiswoller

Nignon-Flügel

find mit großem Vergnügen leicht

billig in verkaufen Pillnitzer-

strasse 66, Wartenhaus vor.

Interant Steinbach bei

Dresden hat noch 300 Ert.

Juno

als Saatkartoffeln

abzugeben. Preis per 50 Kg.

5 Pf. Preis per 1000 Kg. 90 Pf.

in kleinen Säcken.

Bestell. 115, 120, 125, 130, 135, 140, 150 Pf.

Empfehlung

Holz-Steinewand

zu einer Wand u. zum Ausbessern,

Preis von 40 Pf. an.

Nessel.

Stoff ohne Appretur, in Kinder-

wäsche, Meter von 36 Pf. an.

Hemdentuch,

blütheweis und weich,

Meter von 45 Pf. an.

zu bekannt billigen Preisen

Dowlas.

Meter 40, 45, 50 Pf.

Stangen-Leinen.

beliebter Betriebsstoff,

Meter 40, 45, 50 bis 70 Pf.

Damast,

groß und kleineblumt,

Meter von 65 Pf. an.

Pique,

Meter 40, 45, 50 Pf. u.

Chiffon

(Elssauer Fabrikat).

Meter von 35 Pf. an.

rosa Bettkaltun

und Körper,

häbsche Blümchenmuster,

Meter 50 Pf.

Windelzeuge,

niedliche, kleine Muster,

Meter 32, 35, 38 Pf.

fertige

Erstlings-Wäsche,

ols:

Zündchen 50 Pf.

Zündchen 35 Pf.

Zündchen 10 Pf.

rosa Steckbettchen 140 Pf.

weiße Steckbettchen 180 Pf.

Friedr. Paul Bernhardt,

Dresden,

Schreiberstrasse 3.

Weit unter Preis!

Einen

grossen Posten

hochfeiner

Englischer

Kleiderstoffe,

samt 4, 5 u. 6 M. das Meter,

jed. M. 2,50 per Meter

empfiehlt

J. Spoerri,

27 Pragerstrasse 27.

5-600 Zentner

Speisekartoffeln,

vorläufig meistleidbare Brüche,

find noch zu verkaufen. L. u. B. 600 nimm. Ortstand ab.

SLUB

Wir führen Wissen.

Ober- und Unterländer
befragt sieb. Beutler,
Dermendorf 2.

Bautechniker.

Sucht sofort oder später einen tüchtigen Bautechniker, welcher 4 Semester eine Königl. Baugewerbeschule mit Erfolg absolviert hat. Derfelbe muß im Unterricht verfügt haben, sowie mit Buchführung vollständig fertig sein. Gernere mit Gehaltsanträgen und Lebenslaufen unter H. F. 737 "Invalidendant" Dresden.

Junge Leute nicht unter 18 Jahren können d. Schweizer etlehren, ebenso erhalten jüngere Unterländer von Stella neue Vergütung. Mittlere **Hedwigsburg** u. Wohnung der Braunschweiger. Der Oberländer.

Gesucht
wird vor sofort für ein diesiges Baugeschäft ein

Mädchen,
welches im **Gäste**-Gebenien bewohnt und die Reinigung der Gastzimmer und Schankunterschriften zu bewältigen hat.

Wieder Verdienst — Verlässliche Vorstellung gewünscht.
Gasthaus zum Schlachthof, Dresden.

Architekt,
habter Zeichner, wird gesucht. Stellung Dauernd. Meldungen mit Angabe des Studienganges und der Gehaltsanträge unter A. Z. postl. Dresden erbeten.

Oberländer,
unverheirathet, sucht
Dom Hainholz bei Rittern Bad Marienborn.

Schmeckwitz.
Ein kräftiges Mädchen od. Frau wird nach genanntem Bade als Badekamarin gesucht. Solche, welche darin Erfahrung haben, erhalten den Vorzug.

Die Badeverwaltung.
Schmuckmacher verleiht P. Katalog. Strieben, Straße 4 für eine leistungsfähige jüd.-deutsche

Cognac-Brennerei
werden tüchtige

Reisende
gesucht, welche mit nachweisbarem Erfolg schon längere Zeit mit d. Großküchen in der Fläche arbeiten. Cf. W. A. 1203 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Jung. Mann,
täglich Stenograph, welcher auf Schreibmaschinen, Claviatur, usw. perfect zu arbeiten verfügt zu engagieren gesucht. Offerten unter 1212 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz, erbeten.

20 tüchtige geübte
Klarusklagshörner, sowie
Pfeifferstein-Ausschläger
und Steinbrecher

Eben werden gesucht in Planen, Pfeiffersteinbruch.

"Lebensstellung."
gesucht von einer Hamburger Cigaren-Fabrik (L. Hause) für deren concurrenzlose Spezialitäten ein durchaus gewandter, bestens gebildeter

Vertreter
für seine Privat- und Wiederverkaufsstoffe. Cf. unter H. J. 598 Rudolf Mosse, Hamburg erbeten.

Gehmädchen
gesucht zur Zeitung d. A. Et. bei A. Reichelt.

Gesucht
wird von einzelner Dame ein gebild. beiseid. zuverlässiger Kauflein von 25-28 Jahren, mittlerer Größe. Derfelbe muß das Kochen für 3 Personen übernehmen u. in allen häuslichen Geschäftigkeiten erfahren sein. Gänzlich erwünscht, Familienunterhalt, Küster Haushalt. Preisv. 100. Lebenslauf, Gehaltsantrag, erbeten unter E. S. 310 im "Invalidendant" Leipzig.

Marmorschleifer
sucht Hermann Stein in Dresden. Blaueherrstraße 1a.

Ein ordnungsliebendes Dienstmädchen wird zum 15. April gesucht. Stellen, J. Straße 2, beim Photo- graphen Geißbo.

Inspector

zur selbstständigen Führung der Handwirtschaft für ein mittleres Gut in der Nähe Dresdens zu förmigem Antritt gesucht. Off. mit Gehaltsanträgen u. Angabeschriften unter K. M. 672

Junge Leute nicht unter 18 Jahren können d. Schweizer etlehren, ebenso erhalten jüngere Unterländer von Stella neue Vergütung. Mittlere Hedwigsburg u. Wohnung der Braunschweiger. Der Oberländer.

Gesucht
wird vor sofort für ein diesiges Baugeschäft ein

Mädchen,
welches im **Gäste**-Gebenien bewohnt und die Reinigung der Gastzimmer und Schankunterschriften zu bewältigen hat.

Wieder Verdienst — Verlässliche Vorstellung gewünscht.
Gasthaus zum Schlachthof, Dresden.

Architekt,
habter Zeichner, wird gesucht. Stellung Dauernd. Meldungen mit Angabe des Studienganges und der Gehaltsanträge unter A. Z. postl. Dresden erbeten.

Oberländer,
unverheirathet, sucht
Dom Hainholz bei Rittern Bad Marienborn.

Schmeckwitz.
Ein kräftiges Mädchen od. Frau wird nach genanntem Bade als Badekamarin gesucht. Solche, welche darin Erfahrung haben, erhalten den Vorzug.

Die Badeverwaltung.
Schmuckmacher verleiht P. Katalog. Strieben, Straße 4 für eine leistungsfähige jüd.-deutsche

Cognac-Brennerei
werden tüchtige

Reisende
gesucht, welche mit nachweisbarem Erfolg schon längere Zeit mit d. Großküchen in der Fläche arbeiten. Cf. W. A. 1203 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Jung. Mann,
täglich Stenograph, welcher auf Schreibmaschinen, Claviatur, usw. perfect zu arbeiten verfügt zu engagieren gesucht. Offerten unter 1212 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz, erbeten.

Ein älteres, gebild. alleinstehendes Mädchen, welches e. bürgerl. Haushalt leiten kann, sucht, gegeben auf gute Senan. Stelle bis 1. Mai. Gut. Offerten erbeten nach Haasenstein Nr. 113 Sach. Schwerin. Beckert ibm.

Darlehns-, Waaren-, Miethzins-, ausgefallene Concours-H.

Hypoth. - Forderungen
v. 1. 1892 ab in ganz Deutschland laufen bez. sieben ohne Kosten ein

R. Wurdel & Co.,
Anzeige-Geschäft,
Dresden, Granachstr. 3, 2

Gute Hypotheken
in jeder Betriebsart werden unter günstigen Bedingungen jederzeit erlaubt. Robertes unter L. 6611 d. Rudolf Mosse, Dresden, Altmühl 2.

Gesucht:
Darlehns-, Wechsel, sow. and. Forderungen

v. 1892 ab aufs Deutschland allein ob aus- od. innerausländt. werden geg. sofortige

Baargeldzahlung
gestatt. F. M. Wagner & Co., Altbastei 2, 1. Auch durch

Kiefernstrasse 11
grünes Wohngebäude mit 6 Adr.-Zonen sofort zu vermieten event. auch mit günst. Beding. Robertes dafelb.

Gielegarten
in einem belebten Stadtteil

Laden.
worin seit langen Jahren gehandelt betrieben worden, ist mit angrenzenden Wohnräumen und Bockküche sofort an Werkhäuser oder auch Conditore preiswert zu verkaufen. Röhr. Görlitz. Größe 2 beim Hauswirt Hoffmann.

Plauen.
Wasserstr. 2 ist eine Dach-Etage sofort zu vermieten.

Inspector

zur selbstständigen Führung der Handwirtschaft für ein mittleres Gut in der Nähe Dresdens zu förmigem Antritt gesucht. Off. mit Gehaltsanträgen u. Angabeschriften unter K. M. 672

Junge Leute nicht unter 18 Jahren können d. Schweizer etlehren, ebenso erhalten jüngere Unterländer von Stella neue Vergütung. Mittlere Hedwigsburg u. Wohnung der Braunschweiger. Der Oberländer.

Gesucht
wird vor sofort für ein diesiges Baugeschäft ein

Mädchen,
welches im **Gäste**-Gebenien bewohnt und die Reinigung der Gastzimmer und Schankunterschriften zu bewältigen hat.

Wieder Verdienst — Verlässliche Vorstellung gewünscht.
Gasthaus zum Schlachthof, Dresden.

Architekt,
habter Zeichner, wird gesucht. Stellung Dauernd. Meldungen mit Angabe des Studienganges und der Gehaltsanträge unter A. Z. postl. Dresden erbeten.

Oberländer,
unverheirathet, sucht
Dom Hainholz bei Rittern Bad Marienborn.

Schmeckwitz.
Ein kräftiges Mädchen od. Frau wird nach genanntem Bade als Badekamarin gesucht. Solche, welche darin Erfahrung haben, erhalten den Vorzug.

Die Badeverwaltung.
Schmuckmacher verleiht P. Katalog. Strieben, Straße 4 für eine leistungsfähige jüd.-deutsche

Cognac-Brennerei
werden tüchtige

Reisende
gesucht, welche mit nachweisbarem Erfolg schon längere Zeit mit d. Großküchen in der Fläche arbeiten. Cf. W. A. 1203 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Jung. Mann,
täglich Stenograph, welcher auf Schreibmaschinen, Claviatur, usw. perfect zu arbeiten verfügt zu engagieren gesucht. Offerten unter 1212 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz, erbeten.

Ein älteres, gebild. alleinstehendes Mädchen, welches e. bürgerl. Haushalt leiten kann, sucht, gegeben auf gute Senan. Stelle bis 1. Mai. Gut. Offerten erbeten nach Haasenstein Nr. 113 Sach. Schwerin. Beckert ibm.

Darlehns-, Waaren-, Miethzins-, ausgefallene Concours-H.

Hypoth. - Forderungen
v. 1. 1892 ab in ganz Deutschland laufen bez. sieben ohne Kosten ein

R. Wurdel & Co.,
Anzeige-Geschäft,
Dresden, Granachstr. 3, 2

Gute Hypotheken
in jeder Betriebsart werden unter günstigen Bedingungen jederzeit erlaubt. Robertes unter L. 6611 d. Rudolf Mosse, Dresden, Altmühl 2.

Gesucht:
Darlehns-, Wechsel, sow. and. Forderungen

v. 1892 ab aufs Deutschland allein ob aus- od. innerausländt. werden geg. sofortige

Baargeldzahlung
gestatt. F. M. Wagner & Co., Altbastei 2, 1. Auch durch

Kiefernstrasse 11
grünes Wohngebäude mit 6 Adr.-Zonen sofort zu vermieten event. auch mit günst. Beding. Robertes dafelb.

Gielegarten
in einem belebten Stadtteil

Laden.
worin seit langen Jahren gehandelt betrieben worden, ist mit angrenzenden Wohnräumen und Bockküche sofort an Werkhäuser oder auch Conditore preiswert zu verkaufen. Röhr. Görlitz. Größe 2 beim Hauswirt Hoffmann.

Plauen.
Wasserstr. 2 ist eine Dach-Etage sofort zu vermieten.

Inspector

zur selbstständigen Führung der Handwirtschaft für ein mittleres Gut in der Nähe Dresdens zu förmigem Antritt gesucht. Off. mit Gehaltsanträgen u. Angabeschriften unter K. M. 672

Junge Leute nicht unter 18 Jahren können d. Schweizer etlehren, ebenso erhalten jüngere Unterländer von Stella neue Vergütung. Mittlere Hedwigsburg u. Wohnung der Braunschweiger. Der Oberländer.

Gesucht
wird vor sofort für ein diesiges Baugeschäft ein

Mädchen,
welches im **Gäste**-Gebenien bewohnt und die Reinigung der Gastzimmer und Schankunterschriften zu bewältigen hat.

Wieder Verdienst — Verlässliche Vorstellung gewünscht.
Gasthaus zum Schlachthof, Dresden.

Architekt,
habter Zeichner, wird gesucht. Stellung Dauernd. Meldungen mit Angabe des Studienganges und der Gehaltsanträge unter A. Z. postl. Dresden erbeten.

Oberländer,
unverheirathet, sucht
Dom Hainholz bei Rittern Bad Marienborn.

Schmeckwitz.
Ein kräftiges Mädchen od. Frau wird nach genanntem Bade als Badekamarin gesucht. Solche, welche darin Erfahrung haben, erhalten den Vorzug.

Die Badeverwaltung.
Schmuckmacher verleiht P. Katalog. Strieben, Straße 4 für eine leistungsfähige jüd.-deutsche

Cognac-Brennerei
werden tüchtige

Reisende
gesucht, welche mit nachweisbarem Erfolg schon längere Zeit mit d. Großküchen in der Fläche arbeiten. Cf. W. A. 1203 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Jung. Mann,
täglich Stenograph, welcher auf Schreibmaschinen, Claviatur, usw. perfect zu arbeiten verfügt zu engagieren gesucht. Offerten unter 1212 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz, erbeten.

Ein älteres, gebild. alleinstehendes Mädchen, welches e. bürgerl. Haushalt leiten kann, sucht, gegeben auf gute Senan. Stelle bis 1. Mai. Gut. Offerten erbeten nach Haasenstein Nr. 113 Sach. Schwerin. Beckert ibm.

Darlehns-, Waaren-, Miethzins-, ausgefallene Concours-H.

Hypoth. - Forderungen
v. 1. 1892 ab in ganz Deutschland laufen bez. sieben ohne Kosten ein

R. Wurdel & Co.,
Anzeige-Geschäft,
Dresden, Granachstr. 3, 2

Gute Hypotheken
in jeder Betriebsart werden unter günstigen Bedingungen jederzeit erlaubt. Robertes unter L. 6611 d. Rudolf Mosse, Dresden, Altmühl 2.

Gesucht:
Darlehns-, Wechsel, sow. and. Forderungen

v. 1892 ab aufs Deutschland allein ob aus- od. innerausländt. werden geg. sofortige

Baargeldzahlung
gestatt. F. M. Wagner & Co., Altbastei 2, 1. Auch durch

Kiefernstrasse 11
grünes Wohngebäude mit 6 Adr.-Zonen sofort zu vermieten event. auch mit günst. Beding. Robertes dafelb.

Gielegarten
in einem belebten Stadtteil

Laden.
worin seit langen Jahren gehandelt betrieben worden, ist mit angrenzenden Wohnräumen und Bockküche sofort an Werkhäuser oder auch Conditore preiswert zu verkaufen. Röhr. Görlitz. Größe 2 beim Hauswirt Hoffmann.

Plauen.
Wasserstr. 2 ist eine Dach-Etage sofort zu vermieten.

320 Mark Böhmerstraße 23, 4. Etg. Wohn am 1. Juli mietfrei.

2. Etage
2 Wohnungen, je 3 Stuben, 2., R. sofort u. 1. October beziehbar. Robertes Holzhofergasse 6, 2. Etage links.

Tolkewitzerstr. 49
an 2 Verdeckaltnisse zweit Wohnungen in 1. u. 2. Etage sofort und 1. Juli beziehbar. Robertes Holzhofergasse 6, 2. Etage rechts.

Breitestraße 5
sind große, helle Bodentümme zu verkaufen. Robertes Holzhofergasse 6, 2. Etage rechts.

Expeditions-Räume,
zu Anfang von Abstellkabinen unter K. M. 672